

Emmaus

MITTEILUNGEN DER EVANGELISCHEN EMMAUSGEMEINDE
IN FRANKFURT-ESCHERSHEIM



EVANGELISCHE KIRCHE
IN HESSEN UND NASSAU

MAI /
JUNI

NR. 3 / 2024

Titelbild: Der Gemeindebrief



GESEGNETE
PFINGSTEN!



„Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich.“

(1. Korinther 6, 12)

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Alles ist mir erlaubt – lesen wir richtig? Ist ein ausschweifender Lebensstil bis hin zu Trunkenheit, Diebstahl und auch einem unverantwortlichen Umgang mit Sexualität zu tolerieren? Nein. Richtig ist, dass wir durch Jesus Christus frei geworden sind – frei, weil wir als Christ auf Gottes Gnade und Barmherzigkeit vertrauen dürfen. Im Grunde gehören wir bereits in Gottes ewige Welt und nicht mehr in diese vergängliche Welt. Aber Paulus wertet dagegen, dass diese Freiheit offenbar von vielen Mitgliedern der christlichen Gemeinde recht willkürlich ausgelegt wurde und diese ein fragwürdiges Verhalten an den Tag legten.

„Aber nicht alles dient zum Guten“, ermahnt uns zur Verantwortung und Weisheit im Umgang mit dieser Freiheit. Damals wie heute gibt es gute Gründe, sich bei aller Freiheit an gewisse Ordnungen und Regeln zu halten. Nicht alles, was nicht verboten ist, ist auch moralisch richtig – darauf kommt es aber an. Es ist wichtig, dass ich mir stets bewusst bin, welche Konsequenzen meine Handlungen haben und dass nicht alle meine Entscheidungen positiv sind, weder für mich selbst noch für andere.

Um Grenzen unserer Freiheit abzustecken, hilft meist die Frage, was dem Guten dient. Eine zentrale Orientierung bietet dabei das Gebot der Nächstenliebe. Häufig kann ich bereits an der Reaktion meines Gegenübers erkennen, wenn ich meine Freiheit missbrauche.



Foto: Martin Joppen

*Dr. Ronald Weichert,
Mitglied des Kirchenvorstandes*

KINDERGOTTESDIENST

Wenn du zwischen 4 und 8 Jahre alt bist, gerne Geschichten aus der Bibel hörst, mit anderen gemeinsamsingst, betest, spielst, malst und bastelst, dann komm in unseren Kindergottesdienst.

An den **Sonntagen 19. Mai** und **16. Juni** feiern wir um **11.30 Uhr** in unserem Gemeindehaus oder der Emmauskirche Kindergottesdienst. „Wir“, das sind: Christiane Schott (Kirchenvorsteherin und Lese-Omi in unseren beiden Kitas), du und viele andere?

Wir freuen uns auf dich! Bringe deine Geschwister, Freund:innen und Eltern mit, damit wir zusammen für eine Stunde viel Spaß haben können! ■



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Die zweite Hälfte des Paulus-Zitats „Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich“, verdeutlicht eine zweite Grenzlinie für unser Verhalten. Freiheit heißt nicht, sich gehen zu lassen, sondern Selbstdisziplin zu üben. Das fängt bei der Ernährung und dem Umgang mit dem eigenen Körper an, geht über die Gier nach Geld oder Ansehen hinaus und umfasst den gesamten Lebenswandel. Alle diese Dinge können uns abhängig machen. Und Abhängigkeit bedeutet, dass etwas „Macht“ über uns hat. „Woran du dein Herz hängst, das ist dein Gott,“ sagte Martin Luther. Wir als Christen sollten nicht der Versuchung nachgeben, die Kontrolle über unser Leben an weltliche Dinge, Sucht oder sündiges Verhalten abzugeben.

In unserer heutigen Zeit, in der Freiheit oft als uneingeschränktes Recht auf Selbstbestimmung interpretiert wird, gibt Paulus uns Orientierung. Es erinnert uns daran, dass wahre Freiheit nicht bedeutet, alles zu tun, was wir wollen, sondern die Fähigkeit, das Richtige zu tun und die Verantwortung für unsere Entscheidungen zu tragen. Es geht darum, dass wir so leben, dass es uns selber und der Gemeinschaft guttut. ■

Ihr Ronald Weichert

Gottesdienste im Mai

Samstag, 4. Mai

- 18.00 Uhr: Musikalische Vesper

Sonntag, 5. Mai – Rogate

- 10.00 Uhr Bethlehemkirche, Fuchshohl 1

Vorstellung der Konfirmand:innen der Emmaus- und Bethlehemgemeinde – Herzliche Einladung zur Teilnahme!

Der Abendgottesdienst in der Emmauskirche entfällt.

Donnerstag, 9. Mai – Christi Himmelfahrt

- 11.00 Uhr Zentraler Freiluftgottesdienst „Unter den Kastanien“ vor der Kreuzkirche, Weinstraße 25, Preungesheim.
Bei schlechtem Wetter: in der Kreuzkirche
Kollekte: Evangelische Weltmission

Samstag, 11. Mai

- 18.00 Uhr: Abendmahlsgottesdienst der Konfirmand:innen, Domnick
Kollekte: Konfirmand:innenarbeit

Sonntag, 12. Mai – Exaudi

- 10.00 Uhr: Konfirmationsgottesdienst, Domnick
Die Kollekte wird von den Konfirmand:innen noch ausgewählt.

Sonntag, 19. Mai – Pfingsten

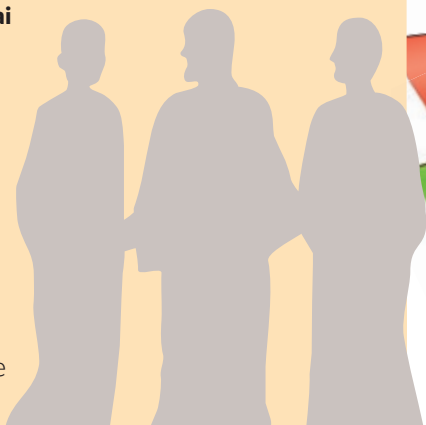
- 10.00 Uhr: Gottesdienst, Volz
- 11.30 Uhr: Kindergottesdienst
Kollekte: Arbeit des Ökumenischen Rates der Kirchen

Pfingstmontag, 20. Mai

- 11.00 Uhr:
Ökumenischer Gottesdienst auf dem Römerberg

Sonntag, 26. Mai – Trinitatis

- 10.00 Uhr:
Gottesdienst,
n.n.
Kollekte:
Nachmittagsschule
im Libanon



Gottesdienste im Juni

Sonntag, 2. Juni – 1. Sonntag nach Trinitatis

- 18.00 Uhr: Abendgottesdienst, Greitemann
Kollekte: Flüchtlinge und Asylsuchende

Sonntag, 9. Juni – 2. Sonntag nach Trinitatis

- 17.00 Uhr: Feierlicher Gottesdienst zur Einführung von Pfr. Loïc Berge
Prodekanin Dr. Stefanie Brauer-Noss
Kollekte: Kirchenmusik in Emmaus
Anschließend: Empfang im Gemeindehaus

Sonntag, 16. Juni – 3. Sonntag nach Trinitatis

- 10.00 Uhr: Gottesdienst, Pfr. Loïc Berge
- 11.30 Uhr: Kindergottesdienst
Kollekte: Deutscher Evangelischer Kirchentag und Posaunenwerk der EKHN

Sonntag, 23. Juni – 4. Sonntag nach Trinitatis

- 10.00 Uhr: Gottesdienst, Pfr. Loïc Berge
Kollekte: Gemeindearbeit

Sonntag, 30. Juni – 5. Sonntag nach Trinitatis

- 10.00 Uhr: Gottesdienst, Pfr. Loïc Berge
Kollekte: Einzelfallhilfe der Regionalen Diakonischen Werke

Gottesdienste in den Seniorenpflege-Heimen Haus an den Niddaaun und Pfarrer-Münzenberger-Haus:

Termine bitte erfragen bei Roswitha Weidemann Tel. 52 92 98

Termin bitte vormerken:

Sonntag, 1. September 2024

**GEMEINDEFEST
IN EMMAUS**





Konfirmation – eine persönliche Entscheidung – der Segen, der mir gut tut – die Zugehörigkeit zur Gemeinde – ein Schritt auf dem Weg des Erwachsenwerdens

Wir vom Kirchenvorstand und die Pfarrerrinnen freuen uns, dass Jugendliche neugierig sind, mit vielen Fragen und manchen Zweifeln kommen und sich auf ein Jahr der gemeinsamen Suche einlassen. Von Gott und der Welt, von Selbsterfahrung und Gotteserfahrung, vom Atmen und zum Segnen haben wir miteinander neue Welten entdeckt. Und nun freuen wir uns auf die Konfirmation.

Am Sonntag, 5. Mai um 10.00 Uhr stellen sich die Jugendlichen der Emmaus- und Bethlehemgemeinde in der Bethlehemkirche in Ginnheim, Fuchshohl 1. vor.

Am Samstag, 11. Mai um 18.00 Uhr feiern wir miteinander und der Gemeinde Abendmahl in der Emmauskirche.

Am Sonntag, 12. Mai um 10.00 Uhr werden in der Emmauskirche konfirmiert: **Lucie Bermüller, Matilda Gräfe, Daniel Grimm, Johanna Kosmicki, Greta Lorenz, Carina Meinel, Lutz Ostermann, Carlotta Unglaube.** ■

Pfarrerin Susanne Domnick



Konfirmation im Jahr 2025

Anmeldung zum Konfirmationskurs

Eingeladen sind alle Jugendlichen, die im Jahr 2010 oder 2011 geboren sind und im kommenden Schuljahr vermutlich die 8. Klasse besuchen werden. Auch wer noch nicht getauft ist, kann teilnehmen.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus der Bethlehem- und Emmausgemeinde werden zusammen in einem Kurs sein, begleitet von Pfarrerin Susanne Domnick und Pfarrer Loïc Berge.

Anmeldungs- und Kennenlernabend für Konfis und Eltern am **Dienstag, 28. Mai 19.00 Uhr**, in der Bethlehemkirche in Ginnheim, Fuchshohl 1.

Wenn der Termin nicht passt, ist die Anmeldung im Gemeinsamen Gemeindebüro am Dornbusch auch möglich. Tel. 50 95 43 440. ■

Gruppen

GH = Gemeindehaus ⓘ = weitere Informationen bei ...

Folklore-Tanzen

- jeden Montag, 17.00 Uhr, GH
- ⓘ Bärbel Fröhlich, Tel. 52 99 06

Frauenkreis Emmaus

- Termine bitte erfragen bei:
- ⓘ Christa Görtz, Tel. 52 41 06,
Heidi Rose, Tel. 51 44 41

Bibelgesprächskreis für die ältere Generation

- jeden 2. und 4. Montag im
Monat, 15.30 – 16.30 Uhr,
Birkholzweg 12 (bei Weidemann)
- ⓘ Roswitha Weidemann, Tel. 52 92 98

Gesprächskreis für junge Erwachsene

- Jeden 2. Donnerstag, 18.45 Uhr
- ⓘ Fam. Welcker, Tel. 57 00 23 85

Gymnastik der Frauen

- jeden Mittwoch, 9.00 Uhr, GH
- ⓘ Daniela Knoth, Tel. 54 84 119

Kirchenchor

- jeden Dienstag, 18.30 – 20.00 Uhr, GH
- ⓘ Christiane Schott, Tel. 51 20 29

Lady Treff

- Termine bitte erfragen bei:
- ⓘ Sabine Marx, Tel. 52 80 68,
Christiane Schott, Tel. 51 20 29

Perlencafé

- Schmuckbasteln mit Kaffee 1x / Monat
- Samstag, 4.5. + 1.6.,
14.00 – 17.00 Uhr, GH
- ⓘ Marianne Epping, Tel. 51 74 57 (AB)

Seniorenklub Emmaus

- Mittwochs um 15.00 Uhr, GH
- 8.5.+ ■ 22.5.+ ■ 5.6.+ ■ 19.6.
- ⓘ Brigitte Kühl, Tel. 52 32 81

Familiennachrichten

■ Bestattet wurden:

Margarete Günther
geb. Apel, 97 Jahre

Harald Hey,
74 Jahre

Michael Müller,
54 Jahre

Wolfgang Schweizer,
87 Jahre

Elli Wilhelm
geb. Hammitzsch,
90 Jahre



KONZERT

Sonntag, 2. Juni, 19.30 Uhr, Gemeindehaus

Foto: Thomas Beer



„ojfn weg“

Auf dem Weg

Chasan Daniel Kempin

Die jüdische Geschichte beginnt vor 4.000 Jahren mit dem Aufruf an Abraham, seine Heimat zu verlassen. Exil und Emigration prägen fortan die jüdische Existenz: Der Flucht nach Ägypten und dem Auszug aus der ägyptischen Sklaverei folgen drei Exilepochen: das assyrische Exil im 8. Jhdt. v.d.Z., das babylonische im 6. Jhdt. v.d.Z. und das römische Exil im 1. Jhdt. n.d.Z.

Das Liederprogramm „ojfn weg“ vermittelt im ersten Teil eine Ahnung dieser folgenreichen Zäsuren. Mit der Konzentration auf das aschkenasische („deutsche“) Judentum fährt es fort mit der Flucht der Juden aus West- nach Osteuropa, berichtet von den Lebensbedingungen im zaristischen Russland, von der Herausbildung verschiedener inner-jüdischer Gruppierungen, der Flucht und dem Aufbau einer neuen Existenz in den USA.

Die umfassende und zugleich „kurz-weilige“ Zeitreise schließt Liederaus der Zeit der Vernichtung („Schoah“), der Staatsgründung von Israel und aus der heutigen Zeit mit ein.

*Die Veranstaltung wird von der
Stiftung Emmaus gemeinsam auf
dem Weg finanziert.*



Unser neuer Pastor in der



Foto: Hildebrand Proel

Liebe Gemeindemitglieder, am 1. Juni 2024 werde ich meinen Dienst als Pastor in der Emmausgemeinde und im Nachbarschaftsraum antreten. Darauf freue ich mich schon sehr. Hier möchte ich mich bei Ihnen gerne kurz vorstellen.

Mein Name ist Loïc Berge, ich bin 59 Jahre alt und komme aus Frankreich. „Loïc“ (gesprochen „Loh-ik“) ist die bretonische bzw. keltische Form des deutschen Namens „Ludwig“. Ich bin in der Bretagne, in Lorient, geboren.

Ich habe fünf Geschwister, mein Vater war in der französischen Marine tätig und wir haben als Familie immer am Meer gelebt, u.a. auch in Brest und Toulon. Segeln war unser Familiensport, den ich aber hier fern ab vom Meer gar nicht so sehr vermisste. In meiner Freizeit fahre ich gerne Rad in der Natur.

Sieben Jahre meiner Kindheit habe ich in Toulon verbracht. Diese Zeit am Mittelmeer hat mich sehr geprägt: die Provence mit dem Gesang der Zikaden, dem wunderschönen türkis-blauen Meer und dem fast das ganze Jahr über wolkenfreien Himmel, wo man von April bis Oktober nur Sandalen an den Füßen hat...

Seit 2008 lebe ich in Deutschland, dem „Land der Dichter und Denker“, mit seinen wunderbaren Wäldern, und auch hier fühle ich mich sehr wohl.

Während meiner Jahre als katholischer Priester in Paris, Lyon und dann im Raum Frankfurt habe ich in biblischer Exegese und in klassischer Philologie (antike griechische Literatur) promoviert. Im Jahre 2015 begann eine Zeit der beruflichen Neuorientierung. Meine zwei Forschungsjahre an der Universität Göttingen (2016-2018) haben mir aber ganz klar gezeigt: Die Seelsorge und die Verkündigung des Evangeliums bereiten mir eine große Freude und in der Arbeit mit Menschen fühle ich mich ganz in meinem Element. Seit

Emmausgemeinde

September 2018 bin ich evangelischer Pastor in der Ev.-Lutherischen Landeskirche Hannovers. Ich war zunächst in Göttingen tätig und dann seit 2020 in Celle.



Nun freue ich mich sehr darauf, Sie alle demnächst persönlich kennenzulernen und in Zusammenarbeit mit dem Kirchenvorstand und den Kolleg*innen der Region zu einem lebendigen Gemeindeleben in der Emmausgemeinde und im Nachbarschaftsraum beitragen zu dürfen. ■

Pastor Loïc Berge

Plüic Berge

Liebe Gemeinde,

ich freue mich sehr, dass wir Loïc Berge als neuen Pfarrer unserer Emmausgemeinde begrüßen können. Die Zeit der Vakanz hat uns weiter in den Nachbarschaftsraum hineinwachsen lassen und ergab viele Möglichkeiten, neue Menschen kennenzulernen.

Jetzt ist es aber an der Zeit und ein großes Glück, wieder einen „eigenen“ Pfarrer zu haben, der auch für unseren Nachbarschaftsraum eine Bereicherung sein wird. Loïc Berge kennt die Herausforderungen und Chancen, die die Emmausgemeinde bietet, und hat in den ersten Gesprächen viel Motivation und Zuversicht durchblicken lassen, gemeinsam mit unserer Gemeinde den Weg in die Zukunft zu gehen.

Ab Juni können Sie sich selbst einen Eindruck von seiner sympathischen, kompetenten und offenherzigen Art machen.

Der Einführungsgottesdienst mit anschließendem Empfang wird am Sonntag, dem **9. Juni um 17.00 Uhr** in der Emmauskirche stattfinden.

Ich lade Sie herzlich ein, Loïc Berge in unserer Gemeinde willkommen zu heißen und ins persönliche Gespräch zu kommen. Gerne auch auf Französisch! ■

Herzliche Grüße, Jacob Kircher

MUSIKALISCHE VESPERN

Eintritt frei, Spende erbeten

**Samstag, 4. Mai, 18.00 Uhr,
Emmauskirche**

Himmelwärts – Frühlingsgefühle mit Barockcello und Cembalo

mit Werken von Händel, Cervetto und Geminiani

- **Leonie Maier** (Barockcello)
- **Ortrun Sommerweiß** (Cembalo)

**Samstag, 1. Juni, 18.00 Uhr,
Emmauskirche**

Sound of Nature

Musikalische Naturimpressionen

- **Alexandra Kraus**
Shakuhachi und Blockflöte



Neuer Zugang für Taufen, Hochzeiten,
Beerdigungen und andere Segensmomente

Website „MainSegen“ startet

**Pfarrerinnen und Pfarrer aus dem Evangelischen Stadt-
dekanat Frankfurt und Offenbach machen Zusatzangebot**

Wie bereits in anderen Großstädten eröffnet jetzt auch in Frankfurt ein „Segensbüro“ als zentrale Anlaufstellen, in denen Menschen sich nach individuellen Möglichkeiten erkundigen können, Hochzeiten oder Taufen zu feiern,

PFINGSTGOTTESDIENST

Montag, 20. Mai

■ **11.00 Uhr: Opern-Air-Gottesdienst, Römerberg**

■ **12.30 Uhr: Internationales Fest im Hof des Dominikanerklosters, Kurt-Schumacher-Straße 23**

FRIEDENSBRÜCKE

Zum Open-Air-Gottesdienst laden das Evangelische Stadtdekanat Frankfurt und Offenbach, der Internationale Konvent christlicher Gemeinden Rhein-Main und die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) Frankfurt ein.

Musikalische Gestaltung: Band Habakuk und Jugendliche der Frankfurter Bläuerschule. Kinderprogramm für die Jüngeren.

■ 12.30 Uhr: Internationales Fest im Hof des Dominikanerklosters, Kurt-Schumacher-Straße 23, Innenstadt, im Zeichen von Frieden und der Verbundenheit zwischen den Kulturen und vielerlei Regionen der Welt, die sich kulinarisch präsentieren.

■ 16.00 Uhr: Ende mit einem Gotteslob in der Heiliggeistkirche am Dominikanerkloster.



Beerdigungen zu vollziehen – allerdings digital: seit Februar 2024 ist die Website „www.MainSegen.de“ zu erreichen.

Interessierte können über die Website direkt mit Pfarrer:innen aus Frankfurt und Offenbach per E-Mail oder Telefon Kontakt aufnehmen und mit ihnen gemeinsam planen, wann, wo und in welcher Form sie gesegnet werden wollen – nicht nur für Taufen, Trauungen und Beerdigungen, sondern auch in anderen Lebenssituationen kann man sich segnen lassen: Wer vor einer beruflichen Veränderung steht, wer sich gerade getrennt hat, eine Reise machen möchte ... „Wir segnen Momente, die dir wichtig sind“ ist das Motto von MainSegen. ■

Adressen und Rufnummern

Kirche und Gemeindehaus

Alt Eschersheim 22
60433 Frankfurt am Main
www.emmausgemeinde-frankfurt.de

Zentrales Gemeindebüro am Dornbusch der Gemeinden Andreas, Bethlehem, Dornbusch, Emmaus, Nazareth

Carl-Goerdeler-Str. 1,
60320 Frankfurt am Main
Tel. 50 95 43 440
GemeindeverbundamDornbusch@ekhn.de
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 10.00 – 12.00 Uhr
und Di. + Do. 16.00 – 18.00 Uhr

Bankverbindung Emmaus-gemeinde:

Evangelische Bank
IBAN: DE 09 5206 0410 0004 1020 70

Vorsitzender des Kirchenvorstandes:

Jacob Kircher, Tel. 0163 6044860
jacobk86@hotmail.com

Pfarrer

(Sprechzeiten nach Vereinbarung)

Tim van de Griend (1/4 Stelle befr.)
Tel. 0176 47045499
tim.vandegriend@ekhn.de

ab 1. Juni: Loïc Berge
Tel. 069 90 55 19 91
loic.berge@ekhn.de

Hausmeister/Küster:

Mahyar Bosaki, Tel. 0157 34427547

Kirchenmusik und Musikalische Vespern:

Waka Abe
waka.accompagnement@gmail.com

Diakoniestation Frankfurt am Main gGmbH · Evangelische Hauskrankenpflege

Battonstraße 26 – 28
Tel. 25 49 21 22
Diakonischer Betreuungsdienst
(Betreuung + Hauswirtschaft)
Tel. 25 49 21 31

EJW-Jugendreferentin

Alexandra Neudert
Tel. 0151 72214941
neudert@ejw.de · www.ejw.de

Kindertagesstätte I:

Heylstraße 6 · Tel. 51 43 35
kita.heyhlstrasse.frankfurt@ekhn.de
Leitung: Bernadett Mátai
IBAN: DE 09 5206 0410 0004 1020 70

Kindertagesstätte II:

Im Uhrig 4 · Tel. 51 56 70
emmaus.kita.imuhrig@t-online.de
Leitung: Tammy Kotsapigioukidou
IBAN: DE 09 5206 0410 0004 1020 70

Ökumenisches Hilfenetz Frankfurt Nord-Ost

Pflugstraße 1 · 60431 Frankfurt
Fr. Crujac, Fr. Vetter
Mo: 9.00 – 12.00 Uhr Do: 15.00 – 18.00 Uhr
Hilfenetz.Nord-Ost@caritas-frankfurt.de

Ökumenischer Familienmarkt

nimmt ganzjährig Textilspenden an
Röntgenstraße 10 · 60388 Frankfurt
Tel. 247 51 49 65 50
Annahmezeiten: Mo. – Do.
8.00 – 13.00 Uhr, Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Stiftung Emmaus gemeinsam auf dem Weg:

www.emmausgemeinde-frankfurt.de/stiftung.html

IMPRESSUM

Herausgeber:

Kirchenvorstand der Emmausgemeinde

Redaktion: Ingrid Schmidt

Redaktionsschluss

für die Juli/August-Ausgabe: 28.05.2024

Satz & Gestaltung: Kuwe Fritz

Druck: printworld, Dresden